

SCHUL-NEWSLETTER 2016/3 DER EINE-WELT-STATION FÜRTH

September 2016

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

das neue Schuljahr beginnt in Kürze. Wir möchten Sie gerne wieder mit unseren Angeboten unterstützen und stehen mit Workshopsangeboten rund um die Eine Welt und unserem Materialverleih als Partner bereit. Hier unsere gesammelten Informationen zu aktuellen Entwicklungen der Eine Welt-Station Fürth und im Globalen Lernen allgemein.

INFORMATIONEN ZUM ANGEBOT DER EINE-WELT-STATION FÜRTH:

Botschafter des Globalen Lernens - Plakatausstellung und Besuche von Geflüchteten

Mit Geflüchteten und MigrantInnen besuchen wir noch bis Ende des Jahres ihre Schulklassen. Alle beteiligten Referenten werden immer besser im Deutschsprechen, ein Teil des Angebots ist aber weiterhin in Englisch (mit Übersetzungsmöglichkeit). Am besten eignen sich die Unterrichtseinheiten für die 8. bis 12. Klasse. Im direkten Austausch berichten die Neuankömmlinge von den Ursachen für ihre Migration, ihren Erfahrungen auf der Flucht und ihrem Ankommen in Deutschland.

Eine speziell für den Fremdsprachenunterricht geeignete Unterrichtseinheit haben wir mit einer Argentinierin entwickelt, die seit letztem Jahr in Deutschland lebt. Sie kann auf Spanisch (und vieles auch auf Deutsch) über ihr Heimatland, die wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Situation berichten.

Zusätzlich ist nun auch die Plakatausstellung „Motive – Menschen - Blickwinkel“ fertig! Auf 9 Plakaten sind Eindrücke von hier mit den Gedanken von Geflüchteten dazu verbunden. Die „Innenschau“ gibt Einblicke, wie die Neuankömmlinge Deutschland wahrnehmen, was ihnen fehlt, was sie anders kennen und ergänzt so die leicht verfügbaren Daten über Migration und Flucht durch Menschliches. Sie ist kostenlos für den Unterricht ausleihbar. Weitere Infos: botschafter-globales-lernen.de

Aktionstage Fairer Handel für 8. Klassen

In Kooperation mit dem Helene Lange Gymnasium führen wir Ende September erstmals Aktionstage für die 8. Klassen durch. Diese können parallel mit mehreren Klassen umgesetzt werden. Mit dem Weltverteilungsspiel wird die Verteilung von Reichtum und Ressourcenverbrauch global verglichen, einige Filmspots führen in den Fairen Handel und Verantwortung beim Konsumieren ein, Kurzvortrag und Kleingruppengespräche unterstützen die Meinungsfindung. Beim Stationenlernen können die SchülerInnen sich mit einzelnen Produkten, Siegeln und Anliegen des Fairen Handels beschäftigen. Weitere Schulen können sich bei Interesse gerne melden.

Unsere Unterrichtseinheiten für Grundschulen im Schuljahr 2016/17

- Fairer Handel, 45 oder 90 min (1.-4. Klasse)
- Faires Frühstück (Kakao-Schwerpunkt), 180 min (1. Klasse)
- Kakao und Schokolade, 90 min (1.-4. Klasse)
- Kinderrechte/Kinderarbeit, 90 min (3.-4. Klasse)
- Klimaschutz, 90 min (3.-4. Klasse)
- Nachhaltige Ernährung, 90 min (2.-4. Klasse)
- Tansania (Alltag eines Schulkindes) 45 min (1.-4. Klasse)
- Weltladenführung (1.-4. Klasse)

Unsere Unterrichtseinheiten für weiterführende Schulen im Schuljahr 2016/17

- Fairer Handel - Einführung für 5.-8. Klasse oder für 9.-12. Klasse
- Kakao und Faire Schokolade für 5.-9. Klasse
- Kinderrechte - Kinderarbeit für 5.-9. Klasse
- Klimaschutz (mit Klimakiste) für 5.-8. Klasse oder für 9.-12. Klasse
- Hunger, Fehlernährung und nachhaltige Ernährung für 8.-12. Klasse
- Nachhaltig Wirtschaften für 10.-12. Klasse
- Tansania für 7.-12. Klasse
- Textilien als Beispiel für globale Produktionsketten für 7.-12. Klasse
- Weltladenführung für 5.-12. Klasse
- Migration und Flucht siehe oben: Botschafter des Globalen Lernens

Weitere Infos zu den Unterrichtseinheiten: www.weltladen-fuerth.de/bildungsangebote/fuer-schulen/

Ausblick 2017: Globales Klassenzimmer

Wir freuen uns sehr, dass wir - falls nichts mehr dazwischen kommt - ab 2017 einen Bildungsraum in zentraler Lage für Globales Lernen eröffnen können. Dort werden neben Workshops für SchülerInnen auch Ausstellungen rund um Eine-Welt-Themen Raum finden. Die Mediathek können wir dort erweitern und die Beratung für Sie zu Eine-Welt-Themen im Unterricht ausbauen.

HINWEISE AUF VERANSTALTUNGEN, FORTBILDUNGEN, AKTIONEN UND BILDUNGSMATERIALIEN ANDERER ANBIETER:

Faire Woche 2016 und Fashion Fairday am 30. September

Vom 16. – 30. September findet die größte Aktionswoche des fairen Handels statt. Das Motto lautet "Fairer Handel wirkt!". Auf über 2000 Veranstaltungen bundesweit wird der faire Handel dann erlebbar. In Fürth gibt es am 24.9. ein Faires Frühstück auf dem Waagplatz und um 11 Uhr startet eine Stadtführung „Fairfürth“, zu verschiedenen Geschäften mit Fairem Angebot (Anmeldung über Stadtverführungen). Am 28.9. um 20 Uhr spricht im Saal der Auferstehungskirche Kristina Rehbein, politische Referentin von Entwicklung braucht Entschuldigung e.V., über die zunehmende Überschuldung in Entwicklungs- und Schwellenländern und stellt die Kampagne Dept20 von Erlassjahr zum G20-Treffen im nächsten Sommer vor. Der "Fashion Fairday" am 30. September steht unter dem Motto: „Mein Lieblingsstück. Natürlich fair!“. TransFair fordert KonsumentInnen dazu auf, sich mit der langen Weg ihrer Kleidung auseinanderzusetzen. Dazu gibt es auch einen Schülerwettbewerb für Fair-Trade-Schools und solche die es werden möchten. Mit dem Entwurf eines T-Shirts zum Thema können sich SchülerInnen bis 28.10.16 bewerben. Weitere Infos unter www.fashion-fairday.de/die-kampagne/aktiv-werden/t-shirt-wettbewerb.html

Carrotmob macht Schule: Fortbildung, Unterrichtsmaterial und eine Aktion für den Klimaschutz

Carrotmob macht Schule verbindet die Themen Klimawandel, Klimaschutz und Energie mit einer sichtbaren Aktion für den Klimaschutz: dem Carrotmob. Das Organisationsteam eines Carrotmobs motiviert viele Menschen, zu einem festgelegten Zeitraum, in einem bestimmten Geschäft oder Laden einzukaufen. Das Ziel ist, einen hohen Umsatz zu erreichen. Im Gegenzug verpflichtet sich das Geschäft dazu einen Großteil des Umsatzes

in Maßnahmen für den Klimaschutz zu investieren. Das Programm *Carrotmob macht Schule* bietet Pädagoginnen und Pädagogen eine kostenfreie eintägige Fortbildung und ein Handbuch mit Unterrichtsmaterialien und Praxishilfen. Darin erfahren sie alles, was sie wissen müssen, um gemeinsam mit ihrer Schülergruppe ein Carrotmob-Projekt umzusetzen. Das Team von Carrotmob macht Schule unterstützt alle Teilnehmenden auch nach der Fortbildung. Das Programm eignet sich für Schülergruppen ab einem Alter von 15 Jahren. Es fördert das selbstständige Arbeiten, schult organisatorische Fähigkeiten und partizipative Zusammenarbeit. Die Jugendlichen erfahren, dass Klimaschutz spannend sein kann und Engagement Wirkung zeigt. Carrotmob macht Schule wird im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums gefördert und von BildungsCent e.V. und Green City e.V. umgesetzt. 2016 werden folgende Fortbildungstermine angeboten: 5. Oktober, München / 9. November, Berlin / 16. November, Bielefeld / 22. November, Hannover / 23./24. November, Hamburg. Mehr Informationen und Anmeldung: www.carrotmob-macht-schule.de

Prävention und Intervention bei Rechtsextremismus und Vielfalt Mediathek

Das Informationsportal Vielfalt-Mediathek stellt kostenfrei per Ausleihe oder zum Download Material zu Themen wie Prävention und Intervention bei Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus, antimuslimischen Rassismus, religiösem Fundamentalismus sowie zu interkulturellem Lernen, Diversität und Demokratiepädagogik zur Verfügung. Alle Materialien sind entstanden durch die Förderung des Bundesprogramms "Demokratie leben!" oder seiner Vorgängerprogramme. www.vielfalt-mediathek.de

Neuer Online-Kurs *Wie mit kultureller Vielfalt im Klassenzimmer umgehen?*

In dem E-Learning-Angebot gibt Dominique Rauch, Expertin für Bildung und Migrationshintergrund am Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Tipps für die Unterrichtspraxis – als Unterstützung für Lehrkräfte, die vor der Herausforderung stehen, in großen, auch kulturell sehr heterogenen Klassen bestmöglich individuell zu fördern. Mit dem Kurs setzt das bundesweite Talentförderzentrum "Bildung & Begabung" seine neue Serie von Online-Lernmodulen fort, die in den meisten Bundesländern als Lehrerfortbildung anerkannt sind. <https://www.bildung-und-begabung.de/@ucation>

Neues Unterrichtsmaterial von Unicef: Kinderrechte – Kinder der Welt.

Unterrichtsmaterialien für die Klassen 3 und 4. Schülerheft (35 S.) und Lehrerheft (36 S., Köln 2016. Kostenloser Bezug oder Download unter www.unicef.de/infothek

Neues Unterrichtsmaterial von Inkota: Satt haben.

Bildungsmaterialien zum Thema globalisierte Landwirtschaft und Welternährung. 60 Seiten, Berlin 2016. Kostenloser Download unter www.inkota.de (Themen - Kampagnen – Ernährung). Die auf den Oberstufenunterricht ausgerichteten Materialien stellen vier Konfliktthemen zur Erschließung vor.

Modul 1 („Agarpoly“) untersucht Machtverhältnisse im Bereich der globalen Landwirtschaft, beschreibt den Einfluss von Konzernen und von der Börse auf die Nahrungsmittelsituation in verschiedenen Teilen der Welt. Modul 2 („Menschenrecht auf Nahrung“) analysiert die „Hunger-Situation“ in der Welt, befasst sich mit Ursachen des Hungers und mit der Zielvorstellung einer „Ernährungssouveränität“.

Modul 3 („Landgrabbing“) widmet sich der Aneignung großer Ackerflächen durch internationale Akteure, den Folgen für die Kleinbauern und indigenen vor Ort und der Frage, wie die Enteignung bäuerlicher Landwirtschaft gestoppt werden kann.

Modul 4 („Teller oder Tank“) fokussiert die Verwendung des Getreides, die Konkurrenz zwischen Nahrungsmittelanbau und Agrartreibstoffen und die Fragwürdigkeit eines Klimaschutzes durch das Verbrennen von Getreide.

Zu allen Modulen gehören Infoseiten, Bilder und Grafiken, aber auch methodische Vorschläge für das unterrichtliche Vorgehen.

Neues Unterrichtsmaterial von Greenpeace: TTIP

Passend zur 14. Verhandlungsrunde des transatlantischen Handelsabkommen TTIP hat Greenpeace ein neues TTIP-Bildungsmaterial herausgebracht. Es soll LehrerInnen helfen, die Verhandlungen zwischen den USA und der EU objektiv, verständlich und kritisch im Unterricht zu behandeln. Ein Schwerpunkt der Materialien liegt auf der Diskussion über Transparenz und Einfluss der Zivilgesellschaft bei demokratischen Prozessen. Außerdem sollen SchülerInnen zum Nachdenken angeregt werden, wie ein sozial und ökologisch gerechtes Handelsabkommen erreicht werden kann. Geeignet ist das Schulmaterial für die Jahrgangsstufen 9. bis 13. Zu finden ganz unten unter

www.greenpeace.de/themen/mitmachen/umweltbildung/bildungsmaterial

Neue Broschüre von GEW und medico international: Warum Menschen fliehen

Die Zahl der Flüchtlinge hat weltweit zugenommen. Aber warum fliehen die Menschen? Und welche Rolle spielt die Ungleichheit zwischen reichem Norden und verarmtem Süden? Es gibt viele Ursachen, aber nur einen Hauptgrund.

www.gew.de/aktuelles/detailseite/neuigkeiten/warum-menschen-fliehen/

Entwicklungsziel Hunger - Linksammlung zum Thema der Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd, für Unterrichtsvorbereitung oder Rechercheaufträge ab 9. Klasse geeignet

www.wusgermany.de/de/globales-lernen/informationsstelle-bildungsauftrag-nord-sued/bildungsangebote/thematische-linklisten/hungerbekaempfung

Ergänzend dazu: Netzdebatte zu Welternährung der Bundeszentrale für politische Bildung: www.bpb.de/dialog/netzdebatte/230077/welternaehrung

Asyl ist Menschenrecht – Ausstellung

Pro Asyl hat seine Ausstellung Asyl ist Menschenrecht neu aufgelegt. Sie kann für 60,-€ + Versandkosten bestellt werden. Eine Online-Version ist kostenlos verfügbar.

<https://www.proasyl.de/material/asyl-ist-menschenrecht-2-auflage/>

Schülerwettbewerb zur Politischen Bildung

Der Schülerwettbewerb der bpb geht in eine neue Runde. Entwicklungspolitische Anknüpfungspunkte: Es geht um die Wurst – Warum unser Essen das Wetter beeinflusst, Flüchtlingskinder bei uns, Islam und Demokratie. Weitere Infos:

<http://www.bpb.de/lernen/projekte/schuelerwettbewerb/230342/die-aufgaben-2016>

Ich hoffe unser fünfter Schul-Newsletter kann Sie bei ihrer pädagogischen Arbeit unterstützen. Wenn Sie ihn in Zukunft nicht mehr bekommen möchten, schicken Sie mir bitte eine Antwortmail mit dem Betreff Newsletter abmelden.

Mit herzlichen Grüßen,

Melanie Diller

Bildungsreferentin Eine-Welt-Laden Fürth e.V.